

Beschlussprotokoll über die Sitzung

Kultur- und Sozialausschusses

am Mi., 17.10.2018, 16:00 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Rathauses

öffentlich

TOP 1

**Errichtung einer Kindertageseinrichtung im Stadtteil Allmannsweiler -
Grundsatzbeschluss**

Beschlussantrag:

1. Der Bedarf an zusätzlichen Betreuungsplätzen für die Ortsteile Wiggenhausen Süd und Allmannsweiler wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der Bedarf an Betreuungsplätzen mit verlängerten Öffnungszeiten sowie einer Ganztagesbetreuung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erstellung einer Kindertageseinrichtung einschließlich dem ggf. zu schaffenden Planungsrechts im Stadtteil Allmannsweiler zu prüfen und eine Entwurfsplanung auf Grundlage eines angemessenen Raumprogramms für eine 5-gruppige Kindertageseinrichtung vorzulegen.
4. Es werden Planungskosten in Höhe von 100.000 Euro bewilligt.

Nach der Beantwortung von Fragen ergeht die Beschlussfassung **einstimmig** laut Antrag im Sinne einer Empfehlung an den Gemeinderat.

TOP 2

Kommunale Küche für die Kindertageseinrichtungen und Schulen

Beschlussantrag:

Das Gremium einigt sich darauf, dass Anfang kommenden Jahres eine Umfrage an allen Kitas und Schulen durchgeführt werden soll, um so die derzeitige Zufriedenheit mit dem Mittagessen abzufragen. Der Fragebogen werde gemeinsam mit den Gesamtelternbeiräten von Schulen und Kitas erstellt. Der Fragebogen solle zuvor den Mitgliedern des Kultur- und Sozialausschusses zur Kenntnisnahme zur Verfügung gestellt werden. Auf Grundlage des Ist-Zustandes werde dann eine erneute Beratung im Gremium möglich sein.

TOP 3

Maßnahmen gegen Vandalismus auf Schulhöfen

- Erlass einer Satzung
- Videoüberwachung

Beschlussantrag:

1. Die bereits an sechs Schulstandorten angebrachte „sei fair“-Beschilderung soll an allen Schulhöfen angebracht werden.
2. Die als Anlage dargestellte Schulhofsatzung wird erlassen.
3. Nach der bisherigen positiven Auswirkung der nächtlichen Kontrollgänge durch Sicherheitsdienste sollen diese bedarfsorientiert fortgeführt und wenn notwendig ausgeweitet werden.
4. Durch geeignete Maßnahmen (z. B. verstärkter Gehölzrückschnitt und Ausweitung der Beleuchtung) ist die soziale Kontrolle auf den Schulgeländen, wo erforderlich, zu verbessern.
5. Eine Videoüberwachung von Schulhöfen wird als letztes Mittel gesehen. Eine Umsetzung ist derzeit (noch) nicht vorgesehen.
6. Die Verwaltung wird aufgefordert, den präventiven Einsatz der Jugendarbeit mit Blick auf die Lage auf den Schulhöfen und die Zusammenarbeit mit der Polizei zu intensivieren.

Nach der Beantwortung von Fragen ergeht die Beschlussfassung **einstimmig** laut Antrag im Sinne einer Empfehlung an den Gemeinderat.